

Zone Laangwiss 'JongMëtt', Junglinster (L) - Parkraummanagement

Projekt	Erarbeitung eines integrativen Parkraummanagements für die Zone Laangwiss 'JongMëtt' unter Einbeziehung der Anwohner
Auftraggeber	Administration Communale Junglinster (L)
Leistungen	WW+, Esch-sur-Alzette/Trier (L/D) - Information, Kommunikation, Partizipation, Moderation
Fakten	- problemorientierte Kommunikationskampagne mit Beteiligungsprozess zur Verbesserung der Parkraumsituation - Bildung einer Steuerungsgruppe - Entwicklung eines konkreten Maßnahmenmixes und Umsetzungsstrategien
Durchführung	03/2015

Kurzbeschreibung des Projekts

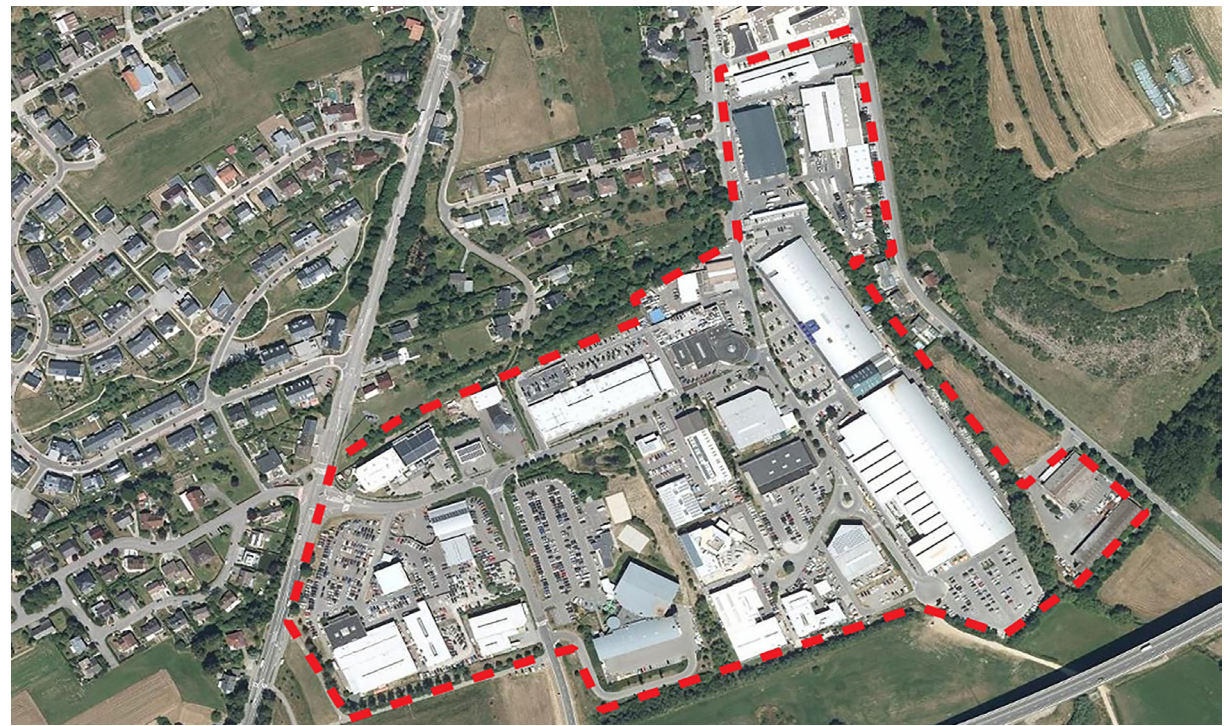
Die Initiierung des Projekts beruht auf einem zunehmenden Parkdruck in der Gewerbezone 'Zone Laangwiss' und Umgebung. Die aktuelle Parkraumsituation ist von einem Mangel an Stellplätzen für die Belegschaft der Gewerbebetriebe geprägt. Die Folgen sind Überlastungen des Parkraums sowie eine Verlagerung des ruhenden Verkehrs in die angrenzenden Gebiete. Problematisch ist beispielsweise die Nutzung des Parkplatzes des Centre Polyvalent, da wichtiger Parkraum für Veranstaltungen verloren geht und eine erhebliche Verkehrsbelastung entsteht. Aufgrund der räumlichen Nähe zwischen der 'Zone Laangwiss' und dem Zentrumsprojekt 'JongMëtt' steht zudem die Parkraumsituation dieser Gebiete in enger Wechselwirkung zueinander. Durch den Wegfall der Fläche für das Zentrumsprojekt hat sich die Situation verschärft. Aufgrund von laut werdenden Reaktionen aus der Gemeinde wurde deutlich, dass die problematische Parkraumsituation auf das neue Zentrumsprojekt projiziert wurde. Um der Gemeinde einen proaktiven und konstruktiven Umgang mit diesen Gegebenheiten zu ermöglichen, wurde eine problemorientierte Kommunikationskampagne mit Beteiligungsprozess durchgeführt. Daraus folgt ein Schwerpunkt dieses Projekts auf den Bereichen Partizipation, Moderation, Mediation und Kommunikation.

Projektsteuerungsleistung WW+

Innerhalb eines dreistufigen Partizipationsprozesses mit einer Fragebogenaktion wurde den Unternehmern und Geschäftsleuten der Aktivitätszone die Möglichkeit gegeben, bestehende Schwächen und Probleme aufzudecken und Optimierungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Die drei Partizipationsveranstaltungen liefen in Form einer Zukunftswerkstatt entsprechend den Phasen „Beschwerdephase“, „Lösungsphase“ und „Ergebnisphase“ ab, wobei in der letzten Veranstaltung die Bildung einer Steuerungsgruppe zur weitergehenden und zielgerichteten Auseinandersetzung mit der Parkraumsituation bestimmt wurde.

Mit der Steuerungsgruppe wurden sechs Arbeitssitzungen durchgeführt. Inhaltlich wurden verschiedene Maßnahmen zur Linderung des Stellplatzdrucks erarbeitet und diskutiert, wobei eine partnerschaftliche Lösungsfindung im Vordergrund stand. Entwickelt wurden ein konkreter Maßnahmenmix und Umsetzungsstrategien. Ein Großteil der definierten Maßnahmen wurde bis Jahresende 2016 bereits umgesetzt.

Die Projektsteuerungsleistung umfasst zum einen die Konzeption der Steuerungsgruppe 'Parken – Zone Laangwiss' und die damit verbundene Programmerstellung der Arbeitssitzungen. Zum anderen beinhaltet sie die Vorbereitung, Moderation und Dokumentation der Arbeitssitzungen.



Zone Laangwiss, Junglinster



Arbeitssitzung mit der Steuerungsgruppe

